

40 Jahre CDU-Ortsverband Godshorn

Auch die SPD gratulierte bei der Geburtstagsfeier auf Münkels Hof

Godshorn (ne). Vor 40 Jahren, exakt am 23. August 1969, gründeten in der damals noch eigenständigen Gemeinde Godshorn Bodo Haubner, Manfred Alexander Looß, Christian Münkel, Wilhelm Rieger und Gerd de Weber einen CDU-Ortsverband; wenig später stieß auch noch Herbert Tamm zu der Gruppe. Von den Gründern leben heute noch Manfred Alexander Looß, Gerd de Weber und Herbert Tamm.

Der 40. Gründungstag wurde jetzt auf Münkels Hof gebührend gefeiert. Die Ortsverbandsvorsitzende Ute Biehlmann-Sprung begrüßte dazu viele Gäste, unter ihnen die Bundestagsabgeordnete Monika Brüning und Vorstandsmitglieder des CDU-Stadtverbandes Langenhagen und der übrigen Ortsverbände. Als Gäste dabei waren auch die Mitglieder der SPD-Fraktion des Ortsrates. Ortsbürgermeister Willi Minne sprach ein Grußwort, gratulierte zum 40. Geburtstag und dankte für die gute Zusammenarbeit im Ortsrat zum Wohle der Godshorner Einwohnerschaft. Grußworte und ein Buchpräsent mit Widmung der Bundeskanzlerin überbrachte in deren Auftrag Monika Brüning, die zur Zeit im Wahlkampfteam Angela Merkels tätig ist.

Helmut Wiebusch hielt eine Laudatio und ließ dabei die Geschichte des Ortsverbandes Revue



Die CDU-Ortsverbandsvorsitzende Ute Biehlmann-Sprung (Zweite von rechts) nahm von Monika Brüning die Glückwünsche der Bundeskanzlerin entgegen.
Foto: E. A. Nebig

passieren, erinnerte unter anderem an den ersten Godshoner CDU-Ball, der im Gasthof Kahle gefeiert wurde – mit der Folge, dass sich die Mitgliederzahl in der Folgezeit deutlich erhöhte. So war es auch nach den weiteren Bällen, die bald zum gesellschaftlichen Leben der Gemeinde gehörten.

Die Ortsverbandsvorsitzende Ute Biehlmann-Sprung zeichnete im Auftrag der Bundes-CDU Manfred Alexander Looß und Gerd de

Weber mit Ehrennadeln für ihr jahrelanges ehrenamtliches politisches Wirken aus. Herbert Tamm, der mittlerweile auswärts wohnt, war leider verhindert.

Alle Ortsverbandsvorsitzenden der vergangenen Jahre hätten, so Ute Biehlmann-Sprung, kräftig dazu beigetragen, dass sich die örtliche CDU über Höhen und Tiefen hinweg gut entwickelt habe und stets bemüht gewesen sei, mit den übrigen Parteien im Ortsrat gut zusammen zu arbeiten –

auch wenn man nicht immer einer Meinung sei, das gehöre nun einmal zum politischen Geschäft. In Godshorn dominiere aber der Dialog, man komme gut und freundschaftlich miteinander aus.

Natürlich kam bei dem Hoffest auch die Politik nicht zu kurz. Eifrig wurde über das Wahlprogramm der CDU/CSU unter dem Motto „Wir haben gemeinsam die Kraft“ diskutiert und über die Chancen eines Wahlsieges der Kanzlerin.